

Gelingt der Anschluss nach oben?

Badminton

In der Regionalliga kämpfen TSV Dresden und SG Gittersee gegen ein Spitzenteam.

VON ROLF BECKER

Am letzten Wochenende vor Weihnachten geht es in der Badminton-Regionalliga Südost noch einmal doppelt um Punkte.

Dabei steht für das Dresdner Drittliga-Duo in den Sachsen-Derbys bei der DHfK Leipzig sogar sehr viel auf dem Spiel. Aktuell nehmen TSV Dresden und SG Gittersee punktgleich mit je 9:7 Zählern die Plätze drei und vier ein. Die drei bestplatzierten Vertretungen qualifizieren sich am Ende für die Relegationsspiele um den Aufstieg in die 2. Bundesliga. Vor dem Dresdner Duo liegen TV Marktheidenfeld mit 14 und eben DHfK Leipzig mit 13 Punkten.

Man muss kein allzu großer Rechenkünstler sein, um festzustellen, dass sowohl der TSV Dresden als auch das Team der SG Gittersee mit den Leipzigern nach Punkten gleichziehen können, wenn beide ihre Spiele beim Tabellenzweiten gewinnen würden.

Ganz besonders pikant ist dabei der Auftritt der SG Gittersee bei der DHfK Leipzig. Denn mit der Nummer eins Lisa Baumgärtner und Ronny Dubb spielten zwei Gitterseer in der vorigen Saison noch für die Leipziger. Gerade Lisa Baumgärtner sorgt bei Gittersee für die wichtigen Punkte, wie ihr blütenweißes Punktekonto von 16:0 Siegen (Einzel, Doppel, Mixed) belegt. Dazu bekommen es TSV Dresden und SG Gittersee ebenfalls auswärts noch mit dem Tabellenfünften BV Zwenkau zu tun. Auch die Spiele bei den Rand-Leipzigern werden keine Selbstläufer.